

ge, ein Mann unseres Jahrhunderts, brachte es so zum Ausdruck: „Mussorgski war ein Künstler, der nicht nur um Jahrzehnte vorausblickte, sondern um Jahrhunderte. Vielleicht können auch wir vieles noch nicht richtig einschätzen, was er zur Geschichte der Weltmusik beitrug.“

Neben seinem „Boris Godunow“ und vor allem auch seinen Liederzyklen – zu nennen sind unbedingt die „Lieder und Tänze des Todes“ (1875/77) – komponierte Mussorgski einige Klavierwerke. Er selbst war ja ein geradezu begnadeter Pianist. Aber sein einziges, wirklich bedeutendes Klavierwerk sollte der Zyklus **Bilder einer Ausstellung** werden. 1874 besuchte er eine Gedächtnisausstellung mit Bildern seines verstorbenen Malerfreundes Viktor Hartmann (1842 – 1873). Das inspirierte ihn zu eigenen Gedanken, musikalischen natürlich. In dieser romantisch geprägten Zeit war es durchaus nicht ungewöhnlich, Musik nach Bildern zu komponieren (und umgekehrt, Bilder nach Musikstücken zu malen). Mussorgski aber wollte seine persönlichen Eindrücke, seine Empfindungen musikalisch umsetzen. Es wäre ihm zu wenig gewesen, solche Bilder nur zu beschreiben bzw. kompositorisch nachzuzeichnen. Hartmann hatte auf seinen Reisen durch das westliche Ausland vielerlei Sujets aufgegriffen und damit unterschiedliche nationale Charaktere dargestellt. Diese Verschiedenartigkeit war vermutlich der eigentliche Anstoß für den Komponisten, sich in solche unterschiedliche Welten hineinzudenken. Höchst kunstvoll, in all seiner kompositorischen Unbekümmertheit, folgte Mussorgski den ursprünglichen Bildideen, weniger auf ein Einzelbild bezogen, als mehr die Spannung zwischen einigen Bildern ausnutzend.

geb. 21.3.1839
in Kamen bei Pskow
gest. 28.3.1881
in St. Petersburg
1858/59 Offizier in
einem Regiment
Garderegiment
militärische Positionen
dann bei Balakow
1861 – 70 Kommandant
des Regiments
1871 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1872 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1873 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1874 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1875 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1876 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1877 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1878 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1879 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1880 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1881 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1882 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1883 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1884 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1885 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1886 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1887 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1888 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1889 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1890 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1891 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1892 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1893 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1894 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1895 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1896 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1897 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1898 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1899 Kommandant der
Kavalleriebrigade
1900 Kommandant der
Kavalleriebrigade

Aufführungsdauer:
ca. 35 Minuten